

Zoom-Infos zur BUND-Mitgliederversammlung (16.4.2021)

Damit sich das Zoom-Treffen für alle Beteiligten in einem verträglichen Rahmen hält, nachfolgend ein paar Aspekte, die es möglichst zu beachten gilt:

1. Kamera/Mikrofon testen

Für Zoom wird eine Kamera und ein Mikrofon benötigt. In den allermeisten Notebooks sind diese Geräte bereits eingebaut. Die Nutzung eines Headsets (Kopfhörer und Mikrofon) ist möglich. Vorher kurz testen, ob alles funktioniert und alle Einstellungen richtig gesetzt sind.

Es ist prinzipiell auch eine Einwahl per Telefon in Zoom möglich. Um aber den Präsentationen folgen und an Abstimmungen teilnehmen zu können, ist die parallele Nutzung eines Computers schon sinnvoll.

2. Pünktlichkeit

Wenn möglich, dann bitte frühzeitig (5 Minuten vorher) einloggen. Es dauert ja immer ein paar Minuten, bis alles läuft.

3. Ablenkungen ausschalten

Handy, Radio, E-Mail-Programm aus- oder stummschalten und andere Ablenkungen im Hintergrund vermeiden, damit man für den Fall, wo man selbst spricht, für andere gut zu verstehen ist und man selbst sich auch besser auf Gesprächspartner konzentrieren kann.

4. LAN statt WLAN

Wenn die Möglichkeit besteht, das Endgerät, auf dem Zoom genutzt wird, per LAN-Kabel mit dem Netzwerk/Router verbinden. Das bringt mehr Stabilität. Bei moderneren Routern mit aktuellen WLAN-Standards sollte es aber i.d.R. keine Übertragungsprobleme geben.

5. Getränke

Auch wenn wir für die Versammlung eine Pause planen: Am Besten vor der Zoom-Sitzung bereits ein Getränk bereitstellen.

6. Gutes Licht

Bitte so hinsetzen, dass kein Fenster im Rücken ist, weil insbesondere beim Einfall von hartem Tageslicht die Kamera Probleme mit der Darstellung hat. Andererseits ggf. darauf achten, im genutzten Raum zusätzliches Licht (Deckenbeleuchtung) einzuschalten, wenn die Lichtverhältnisse eher dunkel sind.

7. Stumm schalten

Gerade bei mehreren Teilnehmern ist es sehr hilfreich, dass die, die gerade nicht sprechen, ihre Oberfläche auf stumm (mute) schalten. So ist die sprechende Person

besser zu verstehen. Das vermeidet auch die Übertragung von (alle Teilnehmer*innen) störenden Hintergrundgeräuschen wie Tastaturtippen, Musik, offene Fenster, Mitbewohnerunterhaltungen etc.

8. Aufzeichnung

Die BUND-Mitgliederversammlung wird aufgezeichnet, damit im Nachhinein beim Erstellen des Protokolls bestimmte Aussagen/Diskussionen besser nachvollzogen und dokumentiert werden können. Wenn man nicht in der Aufzeichnung zu sehen sein möchte, dann bitte Videosignal ausschalten.

9. Toilettengang

Wer während der Zoom-Sitzung mal das stille Örtchen aufsuchen muss, der mache das bitte einfach. Vorher vielleicht Videosignal ausschalten, damit die anderen Teilnehmer*innen nicht einfach nur einen leeren Platz sehen.

10. Internetstörung

Es kann leider immer sein, dass Bild+Ton stocken, wenn es Störungen auf der Internetleitung geben sollte. Mögliche Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Bei Zoom abmelden und neu einwählen
- In Zoom das Videosignal abschalten (reduziert die Bandbreite und entlastet die Internetleitung)
- Ggf. per Chat beim Technik-Support nachfragen

11. Diskussionen

Sprechenden Personen bitte nicht einfach ins Wort fallen. Bei digitalen Treffen ist es mitunter noch schwerer als im Normalfall, Diskussionsbeiträgen zu folgen, wenn sich viele gleichzeitig „übersprechen“.

Nützliche Tastaturkombinationen

I.d.R. kann man per Mausklick viele Dinge in Zoom direkt und problemlos erreichen.

Manchmal erweist sich aber auch die Nutzung spezieller Tastenkombinationen als praktisch

[Alt] + V : Video starten/beenden

[Alt] + A : Audio stummschalten/Stummschaltung beenden

[Alt] + Y : Hand heben/senken (für Redebeitrag bzw. nach Beendigung eines Redebeitrags)

[Alt] + S : Eine Bildschirmfreigabe am eigenen Computer starten/beenden